



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Juge Sacrificium Novæ Legis

Knoop, Johann

[Osnabrück], 1680

Wie es möglich/ daß Christus auff die H. Wörter eines Priesters
gegenwärtig erscheine.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-53226](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-53226)

Irenæus lib. 1. cap. 5. Wann der
Kelch vermischet / das Brod ge-
brochen / nehmen an die Heiligen
Wörter die Gegenwart des
Heiligen Leibs und Bluts Chri-
sti Jesu / welches gar schön be-
kräftiget der Heilige Augustinus,
accedit verbum ad elementum &
fit Sacramentum, so bald die Heili-
ge Wörter kommen zu dem ele-
ment V. G. zum Wasser in der
Tauf / zum Chrisam in der Fir-
mung / zum Brod und Wein in
der Heiligen Messe / wird ohne
Unterlaß ein heiliges Sacrament,
und bleibt kein Brod und Wein/
wie die Lutheranen und Calvini-
sten fälschlich meinen.

F. Wie ist es aber möglich / daß
auff die Wörter eines Priesters/
als sterblichen Menschen / Chri-
stus

stus gegenwärtig erscheine?

A. Erstlich wie ist es möglich/
 daß auf die Wörter deines Pra-
 dicanten / als eines pur weltlichen
 sterblichen Menschen / Christus der
 Herr (wie du dir mit deinen Glau-
 bens Genossen laut obigen Be-
 weisthums fälschlich einbildest)
 durch deine Genießung gegenwär-
 tig komme. Zum andern daß Chri-
 stus der HErr / auf die Heil.
 Wörter von den Catholischen
 Priester gesprochen gegenwärtig
 erscheine / ist diese Ursache: die Ca-
 tholische recht geweihte Priester
 seynd von Zeiten der Apostolen
 durch eine ordentliche Succession
 der Päbsten und Bischöffen an
 platz Christi des HErrn / als des
 allerhöchsten Priesters nach der
 Ordnung Melchisedech (wie unten
 E be=

bewiesen) rechtmässig zu Vertretung dieses H. Ampts beruffen/ Matth. 26. Luc. 22. also und dergestalt/das ihre Verwaltung in diesem Ampt/nicht in eigener; sondern in Christi des Herrn Person geschehe/ 1. Cor. II. v. 23. So oft ihr das thut/ thuts zu meiner Gedächtnis. Zum dritten/ ist nicht zu verwunderen die schleunige Gegenwart Christi des Herrn/ auff die H. Wort eines Priesters/ weilen Gott / wie vorzeiten/ noch eben mächtig: welcher Gen. 1. mit einem Wort Himmel und Erde aus nichts: Gen. 2. Adam aus der Erden/ Evam aus der Rippen Adæ erschaffen / welcher Gen. 19. das Weib Loths/in eine Saltz-Seule/ Exodi 4. die Ruthe Moysis in die Schlange Exodi 7. das Wasser in Blut

5
/ 2
G
v
2
G
se
se
w
a
al
ge

in
fe

gl
er
me
Sa
zei

Blut Johannis 2. v. 7. und 8. Zu
 Cana in Galilea Wasser in Wein
 verändert / darumb dann kein
 Wunder / daß durch die Allmacht
 Gottes Christus der Herr mit
 seiner Gott- und Menschheit / mit
 seinem Heiligen Fleisch und Blut /
 wie Er am letzten Abendmahl /
 auff die Wörter eines Priesters /
 als Diener Gottes / wahrhaftig
 gegenwärtig komme.

F. Wie ist Christi Gegenwart
 in diesem Heiligen Aumbt beschaf-
 fen?

A. Weils Christus Marci 16.
 glorwürdig von den Todten auff-
 erstanden / und Actor. 1. gen Him-
 mel gefahren / ist Er in diesem H.
 Sacrament nicht sterblich / wie vor-
 zeiten / nach seiner Länge / Größe / etc.
 E 2 sou-